Ausg. 11-2013

Rot-Weiß-Journal

SGB BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

Vereinszeitschrift der SGB Abteilung Fußball

Triste Feiertage der SGB

SGB Abteilung Fußball

Gegründet:	1909	
Mitglieder:	ca. 455	
Sportgelände:	Sportplatz Am Wald, Gumbinnenerstraße	
Clubhaus:	Sportlerheim Sportplatz Am Wald	
1. Vorsitzender:	Lutz Hofmann	Telefon: 06181 / 76776
2. Vorsitzender:	Oliver Gust	
1. Schriftführer:	Martin Wilhelmi	Telefon: 06183 / 2152
1. Kassierer:	Ralf Siefkens	Telefon: 06181 / 780801
Jugendleiter:	Oliver Sonntag	Telefon: 06181 / 4347761

Mannschaften der Saison 2013/2014

1. Mannschaft:	Verbandsliga Süd Hessen	
2. Mannschaft:	Kreisoberliga Hanau	
A-Jugend:	Gruppenliga Frankfurt	
B-Jugend:	Kreisliga Hanau	
C-Jugend:	Kreisliga Hanau	
Alte Herren:	Freundschaftsspiele	
Kontaktperson:	Martin Mönninger	Telefon: 0171 / 3382959

Die SGB Abteilung Fußball ist auch im Internet vertreten unter

www.sg-bruchkoebel.de

mit vielen Informationen über Mannschaften und Vereinsveranstaltungen.

Liebe Mitglieder und Freunde der SG 1868 Bruchköbel e.V. Abt. Fußball,

das alte Jahr liegt in seinen letzten Zügen. Zusammenfassend können wir das Jahr 2013 als positiv und zufriedenstellend bezeichnen. Ohne „Ihre“ Hilfe wäre das nicht möglich gewesen.

Wir möchten uns daher auf diesem Wege bei der Stadt Bruchköbel, dem Hauptvorstand, allen Trainern und Betreuern von der 1. Mannschaft bis zur G-Jugend, den Mitgliedern des Vergnügungsausschusses, den Schiedsrichtern, dem Platzwart, allen Aktiven, allen Helfern, allen Sponsoren für ihr Engagement und die gewährte Unterstützung im ablaufenden Jahr recht herzlich bedanken.

Ihnen und ihren Familienangehörigen wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2014.

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.
Abteilung Fußball

Der Vorstand

Den Alltag vergessen!

Das können Sie mit uns.
Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für Ihre Urlaubsreise brauchen.

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

Reisebüro Boos

Reisebüro Boos GmbH
Hauptstraße 33, 63486 Bruchköbel,
Tel.: 0 61 81/97 82 0, Fax: 0 61 81/97 82 15
bruchkoebel1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1

An die Mitglieder, Freunde und
Gönner der SGB, Abteilung Fußball

Bruchköbel, den 4. April 2013

Bausteine 2013

Sehr geehrte Damen und Herrn,

unser Vereinsheim stellt die Basis unserer Abteilung dar. Hier pulsiert das Vereinsleben, hier wird Fußball gelehrt, erlebt, gespielt und diskutiert. Ohne die Erhaltung dieses Raumes kann es unsere Sportgemeinschaft nicht geben. Es ist die Heimat unserer 300 Jugendspieler, unserer 1. und 2. Mannschaft, unserer Traditionsmannschaft, unserer Mitglieder, Freunde, Fans und Schiedsrichter.

So haben im vergangenen Jahr zahlreiche Mitglieder und Unterstützer, befreundete Firmen und der Hauptverein SG Bruchköbel den Grundstein zur Modernisierung unseres Vereinsheimes gelegt. Nach 20 Jahren intensiver Nutzung und in Folge eines Wasserschadens war eine grundlegende Sanierung unserer Duschanlage unumgänglich geworden. Mit großem freiwilligem Engagement wurde unsere Hauptdusche vollständig erneuert und unsere Heizung repariert.

Neue gesetzliche Bestimmungen (Legionellenschutz) begründen u.a. die Kosten der bis jetzt erfolgten Sanierungsarbeiten von ca. 40.000 €. Weitere Baumaßnahmen, wie z.B. die Sanierung unserer Gästedusche müssen in Kürze vorgenommen werden.

Hierfür bitten wir um Ihre Unterstützung. Was bieten wir Ihnen? Jede Hilfsbereitschaft ab 50 € verewigen wir mit dem Namen des Spenders auf einer Bausteintafel im Vereinsheim. Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenquittung. Unsere Bankverbindung lautet:

Förderverein SGB, Abteilung Fußball e.V.
Frankfurter Volksbank
Verwendungszweck: Bausteine
Bankleitzahl: 501 900 00
Kontonummer: 6101 77 9384

Wir danken Ihnen für Ihre großzügige Unterstützung.

1. Vorsitzender **2. Vorsitzender, komm.** **1. Jugendleiter**

Metzgerei ✦ Partyservice ✦ Grillbuffets

EIDMANN 1914 FEINE WURST & FLEISCHWAREN

immer am Ball,
wenn's um die Qualität geht!

Metzgerei
Innerer Ring 5
06181/78384

Firmensitz
Karl-Eidmann-Str. 19
06181/97000

63486 Bruchköbel
www.eidmann.de

Der Gegner der 1. Mannschaft heißt

FC 07 Bensheim

Bilanz gegen Bensheim seit 1999:
4 Siege, 6 Unentschieden, 1 Niederlage, 22:12 Tore
Hinspiel: 2:2

22. Spieltag, 6.-8.12.		
SSV Lindheim	–	FV Bad Vilbel
KSV Klein-Karben	–	FC Alsbach
VFR Bürstadt	–	Usinger TSG
1. FCA 04 Darmstadt	–	TS Ober-Roden
Eintr. Wald-Michelbach	–	Rot-Weiß Frankfurt
SG Bruchköbel	–	FC 07 Bensheim
SC Hessen Dreieich	–	SV Darmstadt 98 II
Spvgg. 05 Oberrad	–	Vikt. Urberach
Türk Gücü Friedberg	–	Spvgg. Neu-Isenburg

Markisen-Jalousien
Sonnenschutz
Michael Bätz
Erlenweg 5
63486 Bruchköbel
Tel. ab 16 Uhr
0 61 81 / 7 85 34
Mobil 0178 / 8 10 66 14
Wir spenden Schatten
für jeden Bedarf

UHREN FISCHER
MEISTERBETRIEB
SCHMUCK BESTECKE
POKALE GRAVUREN

Mühlbachstraße 10, Tel. 0 61 81/7 18 18, Fax 0 61 81/78 07 06
geöffnet: Mo-Fr 9-12.30, 14.30-18.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr
mit eigener Werkstatt

A. SCHOTTLING
Abgas-Sonderuntersuchung

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Kfz.-Reparaturen
Reifendienst
TÜV-Vorfahrten

Am Germanenring 64 • 63486 Bruchköbel
Tel.: 0 61 81 / 7 77 81 • www.schottling.de

Spielplan für das 19. Bruchköbeler Hallenfußballturnier

brass
Geht's ums Auto, geh' zu brass.

Opel-*brass*-Cup

vom 27.12.2013 - 29.12.2013

Große Sporthalle Heinrich-Böll-Schule, Pestalozzistraße, Bruchköbel

	Opel-Brass Gruppe		***MB-Inkasso Gruppe***		***Metzgerei Müller Gruppe***
A1	Türk Gücü Friedberg	**B1**	FV Bad Vilbel	**C1**	Rot-Weiß Frankfurt
A2	SG Bruchköbel 1	**B2**	KSV Klein-Karben	**C2**	SSV 1919 Lindheim
A3	KV Mühlheim	**B3**	1. FC 03 Gelnhausen	**C3**	SG Marköbel
A4	Eintracht Oberissigheim	**B4**	SC 1960 Hanau	**C4**	Spvgg. Hüttengesäß
A5	Spvgg. 1922 Roßdorf	**B5**	TSV 03 Niederissigheim	**C5**	SG Bruchköbel 2

Spieltag: Fr. 27.12.2013

Spielzeiten und Zwischenzeiten			Sp.-Nr.	Paarungen der Vorrunde			Ergebnisse
00:15		00:05					
17:30	-	17:45	1	Türk Gücü Friedberg	-	SG Bruchköbel 1	:
17:50	-	18:05	2	KV Mühlheim	-	Eintracht Oberissigheim	:
18:10	-	18:25	3	FV Bad Vilbel	-	KSV Klein-Karben	:
18:30	-	18:45	4	Spvgg. 1922 Roßdorf	-	Türk Gücü Friedberg	:
18:50	-	19:05	5	SG Bruchköbel 1	-	KV Mühlheim	:
19:10	-	19:25	6	TSV 03 Niederissigheim	-	FV Bad Vilbel	:
19:30	-	19:45	7	Eintracht Oberissigheim	-	Spvgg. 1922 Roßdorf	:
19:50	-	20:05	8	Türk Gücü Friedberg	-	KV Mühlheim	:
20:10	-	20:25	9	KSV Klein-Karben	-	1. FC 03 Gelnhausen	:
20:30	-	20:45	10	SG Bruchköbel 1	-	Eintracht Oberissigheim	:
20:50	-	21:05	11	Spvgg. 1922 Roßdorf	-	KV Mühlheim	:
21:10	-	21:25	12	SC 1960 Hanau	-	TSV 03 Niederissigheim	:
21:30	-	21:45	13	Eintracht Oberissigheim	-	Türk Gücü Friedberg	:
21:50	-	22:05	14	SG Bruchköbel 1	-	Spvgg. 1922 Roßdorf	:
22:10	-	22:25	15	1. FC 03 Gelnhausen	-	SC 1960 Hanau	:

Spieltag: Sa. 28.12.2013

Spielzeiten und Zwischenzeiten			Sp.-Nr.	Paarungen der Vorrunde			Ergebnisse
00:15		00:05					
15:00	-	15:15	16	Rot-Weiß Frankfurt	-	SSV 1919 Lindheim	:
15:20	-	15:35	17	SG Marköbel	-	Spvgg. Hüttengesäß	:
15:40	-	15:55	18	KSV Klein-Karben	-	SC 1960 Hanau	:
16:00	-	16:15	19	SG Bruchköbel 2	-	Rot-Weiß Frankfurt	:
16:20	-	16:35	20	SSV 1919 Lindheim	-	SG Marköbel	:
16:40	-	16:55	21	SC 1960 Hanau	-	FV Bad Vilbel	:
17:00	-	17:15	22	Spvgg. Hüttengesäß	-	SG Bruchköbel 2	:
17:20	-	17:35	23	Rot-Weiß Frankfurt	-	SG Marköbel	:
17:40	-	17:55	24	KSV Klein-Karben	-	TSV 03 Niederissigheim	:
18:00	-	18:15	25	SSV 1919 Lindheim	-	Spvgg. Hüttengesäß	:
18:20	-	18:35	26	SG Bruchköbel 2	-	SG Marköbel	:
18:40	-	18:55	27	FV Bad Vilbel	-	1. FC 03 Gelnhausen	:
19:00	-	19:15	28	Spvgg. Hüttengesäß	-	Rot-Weiß Frankfurt	:
19:20	-	19:35	29	SSV 1919 Lindheim	-	SG Bruchköbel 2	:
19:40	-	19:55	30	TSV 03 Niederissigheim	-	1. FC 03 Gelnhausen	:

brass
Geht's ums Auto, geh' zu brass.

Opel-*brass*-Cup

vom 27.12.2013 - 29.12.2013

Große Sporthalle Heinrich-Böll-Schule, Pestalozzistraße, Bruchköbel

Spieltag: So. 29.12.2013

Spielzeiten und Zwischenzeiten			Sp.-Nr.	Paarungen im Viertelfinale			Ergebnisse
00:20		00:05					
15:00	-	15:20	31	1. Gruppe A	-	Erstbester Dritter	:
15:25	-	15:45	32	1. Gruppe B	-	Zweitbester Dritter	:
15:50	-	16:10	33	1. Gruppe C	-	2. Gruppe A	:
16:15	-	16:35	34	2. Gruppe B	-	2. Gruppe C	:

Spielzeiten und Zwischenzeiten			Sp.-Nr.	Paarungen im Halbfinale			Ergebnisse
00:20		00:05					
16:30	-	16:50	35	Verlierer Sp. 31	-	Verlierer Sp. 32	:
16:55	-	17:15	36	Verlierer Sp. 33	-	Verlierer Sp. 34	:
17:20	-	17:40	37	Sieger Sp. 31	-	Sieger Sp. 32	:
17:45	-	18:05	38	Sieger Sp. 33	-	Sieger Sp. 34	:

Spielzeiten			Sp.-Nr.	Paarungen im Finale			Ergebnisse
00:20		00:05		**Spiel um den 7. Platz**			
19:30	-	19:50	39	Verlierer Sp. 35	-	Verlierer Sp. 36	:
				Spiel um den 5. Platz			
19:55	-	20:15	40	Sieger Sp. 35	-	Sieger Sp. 36	:
				Spiel um den 3. Platz			
20:20	-	20:40	41	Verlierer Sp. 37	-	Verlierer Sp. 38	:
				Spiel um den 1. Platz			
20:45	-	21:05	42	Sieger Sp. 37	-	Sieger Sp. 38	:

Platzierungen

1. Platz _____
2. Platz _____
3. Platz _____
4. Platz _____
5. Platz _____
6. Platz _____
7.Platz _____
8.Platz _____

Spielplan für das 19. Bruchköbeler Hallenfußballturnier um den

Opel-*brass*-Cup

27.12.2013 - 29.12.2013

Gruppe Opel brass		Gr. MB-Inkasso		Gr. Metzgerei Müller	
VL	Türk Gücü Friedberg	VL	FV Bad Vilbel	VL	Rot-Weiß Frankfurt
VL	SG Bruchköbel I	VL	KSV Klein-Karben	VL	SSV 1919 Lindheim
GL	KV Mühlheim	GL	FC 03 Gelnhausen	GL	SG Marköbel
KOL	Eintr. Oberissigheim	KOL	SC 1960 Hanau	KLA	Spvgg Hüttengesäß
KOL	Spvgg. Rossdorf	KOL	TSV 03 Niederissigheim	KOL	SG Bruchköbel II

Freitag, den 27.12.2013

Spiel								
1	17:30 Uhr		Spvgg. Rossdorf	-	Eintr. Oberissigheim		:	
2	17:50 Uhr		TSV 03 Niederissigheim	-	SC 1960 Hanau		:	
3	18:10 Uhr		KV Mühlheim	-	SG Bruchköbel I		:	
4	18:30 Uhr		FC 03 Gelnhausen	-	KSV Klein-Karben		:	
5	18:50 Uhr		Türk Gücü Friedberg	-	Spvgg. Rossdorf		:	
6	19:10 Uhr		FV Bad Vilbel	-	TSV 03 Niederissigheim		:	
7	19:30 Uhr		SG Bruchköbel I	-	Eintr. Oberissigheim		:	
8	19:50 Uhr		KSV Klein-Karben	-	SC 1960 Hanau		:	
9	20:10 Uhr		KV Mühlheim	-	Türk Gücü Friedberg		:	
10	20:30 Uhr		FC 03 Gelnhausen	-	FV Bad Vilbel		:	
11	20:50 Uhr		Spvgg. Rossdorf	-	SG Bruchköbel I		:	
12	21:10 Uhr		Eintr. Oberissigheim	-	KV Mühlheim		:	
13	21:30 Uhr		SG Bruchköbel I	-	Türk Gücü Friedberg		:	
14	21:50 Uhr		Spvgg. Rossdorf	-	KV Mühlheim		:	
15	22:10 Uhr		Türk Gücü Friedberg	-	Eintr. Oberissigheim		:	

Spielplan für das 19. Bruchköbeler Hallenfußballturnier um den

Opel-*brass*-Cup

27.12.2013 - 29.12.2013

Samstag, den 28.12.2013

16	15:00 Uhr		SG Bruchköbel II	-	Spvgg Hüttengesäß		:	
17	15:20 Uhr		TSV 03 Niederissigheim	-	KSV Klein-Karben		:	
18	15:40 Uhr		SG Marköbel	-	SSV 1919 Lindheim		:	
19	16:00 Uhr		SC 1960 Hanau	-	FC 03 Gelnhausen		:	
20	16:20 Uhr		Rot-Weiß Frankfurt	-	SG Bruchköbel II		:	
21	16:40 Uhr		FV Bad Vilbel	-	KSV Klein-Karben		:	
22	17:00 Uhr		SSV 1919 Lindheim	-	Spvgg Hüttengesäß		:	
23	17:20 Uhr		TSV 03 Niederissigheim	-	FC 03 Gelnhausen		:	
24	17:40 Uhr		SG Marköbel	-	Rot-Weiß Frankfurt		:	
25	18:00 Uhr		FV Bad Vilbel	-	SC 1960 Hanau		:	
26	18:20 Uhr		SG Bruchköbel II	-	SSV 1919 Lindheim		:	
27	18:40 Uhr		Spvgg Hüttengesäß	-	SG Marköbel		:	
28	19:00 Uhr		SSV 1919 Lindheim	-	Rot-Weiß Frankfurt		:	
29	19:20 Uhr		SG Bruchköbel II	-	SG Marköbel		:	
30	19:40 Uhr		Rot-Weiß Frankfurt	-	Spvgg Hüttengesäß		:	

Wir nehmen Urlaub persönlich.
FIRST REISEBÜRO
Reisebüro Boos
Ihre Reise-Profis aus Bruchköbel
63486 Bruchköbel
Hauptstraße 33
Tel. 06181 / 97820
E-Mail: bruchkoebel1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1

Spielplan für das 19. Bruchköbeler Hallenfußballturnier um den

Opel-*brass*-Cup

27.12.2013 - 29.12.2013

Sonntag, den 29.12.2013

Viertelfinale

31	**15:00 Uhr**		1. Gruppe Opel brass	-	erstbesten Drittplazierten		**:**	
32	**15:25 Uhr**		1. Gruppe MB-Inkasso	-	zweitbesten Drittplazierten		**:**	
33	**15:50 Uhr**		1. Gruppe Metzgerei Müller	-	2. Gruppe MB-Inkasso		**:**	
34	**16:15 Uhr**		2. Gruppe Opel brass	-	2. Gruppe Metzgerei Müller		**:**	

1. Qualifikationsspiel Platz 5-8

35	**16:40 Uhr**		Verlierer Spiel 31	**-**	Verlierer Spiel 32		**:**	

1. Halbfinale

36	**17:05 Uhr**		Gewinner Spiel 31	**-**	Gewinner Spiel 32		**:**	

2. Qualifikationsspiel Platz 5-8

37	**17.30 Uhr**		Verlierer Spiel 33	**-**	Verlierer Spiel 34		**:**	

2. Halbfinale

38	**17:55 Uhr**		Gewinner Spiel 33	**-**	Gewinner Spiel 34		**:**	

Spiel um Platz 7 und 8

39	**18:20 Uhr**		Verlierer Spiel 35	**-**	Verlierer Spiel 37		**:**	

Spiel um Platz 5 und 6

40	**18:55 Uhr**		Gewinner Spiel 35	**-**	Gewinner Spiel 37		**:**	

Spiel um Platz 3 und 4

41	**19:20 Uhr**		Verlierer Spiel 36	**-**	Verlierer Spiel 38		**:**	

Endspiel

42	**19:55 Uhr**		Gewinner Spiel 36	**-**	Gewinner Spiel 38		**:**	

Turnierordnung für das 19. Bruchköbeler Hallenfußballturnier um den Opel-*brass*-Cup für Senioren

1. Spielfeld

Gespielt wird in der **Großen Sporthalle der Heinrich-Böll-Schule** in **Bruchköbel**.

Das Spielfeld ist das im Hallenboden eingelegte Hallenhandballfeld.

Es darf **nur mit Turn-Schuhen mit glatter, weißer, heller oder transparenter Sohle (ohne Nocken oder Stollen**) gespielt werden. Schienbeinschützer sind **keine** Pflicht.

2. Spielzeit

Die Spielzeit beträgt in den Vorrundenspielen 1 **x 15** Minuten;
Am Finaltag beträgt die Spielzeit **2 x 10** Minuten.

3. Spielregeln

Eine Meldeliste mit **max. 11** Spielern ist vor Turnierbeginn der Turnierleitung vorzulegen.
Auf dem Spielfeld dürfen sich jeweils **1** Torwart und **4** Feldspieler befinden.

Auswechselungen und Wiedereinwechsel (**fliegender Wechsel**) sind jederzeit von der **Mittellinie** aus erlaubt.
Bei einem Wechselfehler, d.h. mehr Spieler auf dem Feld als zulässig, gibt es von dort aus einen indirekten Freistoß, wo der Ball bei der Unterbrechung war. In diesem Fall muss der Spielführer bestimmen, wer zusätzlich für die Dauer von 2 Minuten das Spielfeld verlässt.

Wird durch Feldverweis die Zahl der Spieler einer Mannschaft auf zwei Spieler verringert, muss das Spiel abgebrochen werden. Es gelten die Bestimmungen für die Spielwertung bei verschuldetem Spielabbruch.

Eine Mannschaft kann **nicht** (wie im Eishockey) den Torwart zugunsten eines weiteren **Feldspielers** aus dem Spiel nehmen. Geschieht dies, erhält ein Spieler - den der Spielführer bestimmt - eine Zeitstrafe. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoß fortgesetzt.

Der Torwart darf seinen Strafraum nur noch zur Abwehr des Balles verlassen. Das heißt: Den mitspielenden Torwart gibt es nicht mehr. Diese Regeländerung greift sofort und bezieht sich auf alle Hallenspiele der Junioren und Senioren mit Ausnahme von Futsal.

Ein Strafstoß wird vom **9-Meter-Punkt** (oder gekennzeichneten Hallenpunkt) ausgeführt. Unbegrenzter Anlauf ist gestattet. Mit Ausnahme des den Strafstoß ausführenden Spielers müssen alle übrigen Spieler hinter der gestrichelten Linie (Freiwurflinie des Hallenhandballs) stehen und mindestens 3 m vom Ausführungspunkt entfernt sein.

Alle Freistöße werden **indirekt** ausgeführt.

Bei Anstoß, Freistoß oder Eckstöße müssen die Gegner **3 Meter** vom Ball entfernt sein.

Tore - ausgenommen Eigentore - können nur aus der **gegnerischen Hälfte** erzielt werden. Aus einem Anstoß kann ein Tor nicht direkt erzielt werden. Aus einem Eckstoß kann ein Tor direkt erzielt werden.

Abstoß, Abwurf oder Rollen aus dem Strafraum darf nur durch den Torwart erfolgen. Hierbei darf der Ball die Mittellinie nicht überschreiten, da dies sonst mit einem indirekten Freistoß geahndet wird. Nach Ballkontrolle durch den Torwart darf der Ball ebenfalls die Mittellinie nicht überschreiten (sonst indirekter Freistoß). Die Gegenspieler müssen sich dabei außerhalb des Strafraumes befinden.

Überschreitet der Torwart beim Abschlag, Abwurf oder Rollen den Strafraum, ist auf indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft zu erkennen.

Überrollt oder überfliegt der Ball die Seitenauslinie, ist er durch Einrollen wieder ins Spiel zu bringen. Die gegnerischen Spieler müssen in allen Fällen beim Einwurf mindestens 3 m vom Ball entfernt sein. Berührt er Hallengegenstände, ist das Spiel mit einem indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft fortzuführen. Geschieht dies innerhalb des Straf- bzw. Wurfkreises, erfolgt die Ausführung des indirekten Freistoßes auf der Straf- bzw. Wurfraumgrenze. Springt der Ball von der Decke direkt ins Tor, ist auf Abstoß oder Eckstoß zu erkennen.

Abseits ist aufgehoben; die Rückpassregel ist in Kraft.

Ein Spieler kann während eines Spieles für die Dauer von **2 Minuten** des Spielfeldes verwiesen werden. Die Mannschaft darf die Spielerzahl ergänzen, wenn die gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt, spätestens aber nach Ablauf von 2 Minuten.

Für einen bereits für **2 Minuten** des Feldes verwiesenen Spieler kann keine Verwarnung mehr ausgesprochen werden (Gelbe Karte). Als persönliche Strafe kann es nur noch den ***Feldverweis auf Dauer*** geben (Rote Karte). **Somit entfällt in der Halle die Gelb/Rote Karte**.

Spieler, die auf ***Dauer des Feldes*** verwiesen werden, scheiden aus dem Turnier aus und sind gem. § 110 SpO **sofort gesperrt**; sie sind von den zuständigen Organen satzungsgemäß zu bestrafen.
Eine Mannschaft, die einen Feldverweis auf Dauer hinnehmen musste, kann die Anzahl Ihrer im Spiel befindlichen Spieler wieder ergänzen, wenn die gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt, spätestens aber nach Ablauf von **3 Minuten**. Die Strafzeit wird durch den Zeitnehmer bzw. den Schiedsrichter überwacht.

Ein Handspiel wird analog der Feldregeln geahndet.

Ist eine **Entscheidung durch Neunmeterschießen** herbeizuführen, müssen aus jeder Mannschaft fünf Spieler benannt werden, die **ausschließlich** bis zur Entscheidung die Siebenmeter ausführen.

4. Spielwertung

Bei gewonnenem Spiel erhält die **siegreiche** Mannschaft **drei** Punkte, bei **unentschiedenem** Ausgang des Spiels jede Mannschaft **einen** Punkt.

Die Gruppenspiele werden nicht verlängert.

Sind nach Abschluss der Gruppenspiele zwei oder mehrere Mannschaften punktgleich, entscheidet die Tordifferenz. Ist diese gleich, entscheidet die Mehrzahl der geschossenen Tore über die Platzierung. Besteht auch hier Gleichheit, entscheidet das Ergebnis der betreffenden Mannschaften untereinander. Ist auch dann noch keine Entscheidung gefallen, wird ein Strafstoßschießen (5 Spieler) durchgeführt.

Endet ein Spiel am Finaltag unentschieden, wird sofort ein Strafstoßschießen (5 Spieler) durchgeführt.

Sollte sich eine Mannschaft während des Turniers zurückziehen oder disqualifiziert werden, sind alle bis dahin durchgeführten Spiele mit 0 Punkten und 0 : 0 Toren zu werten.

5. Einsprüche

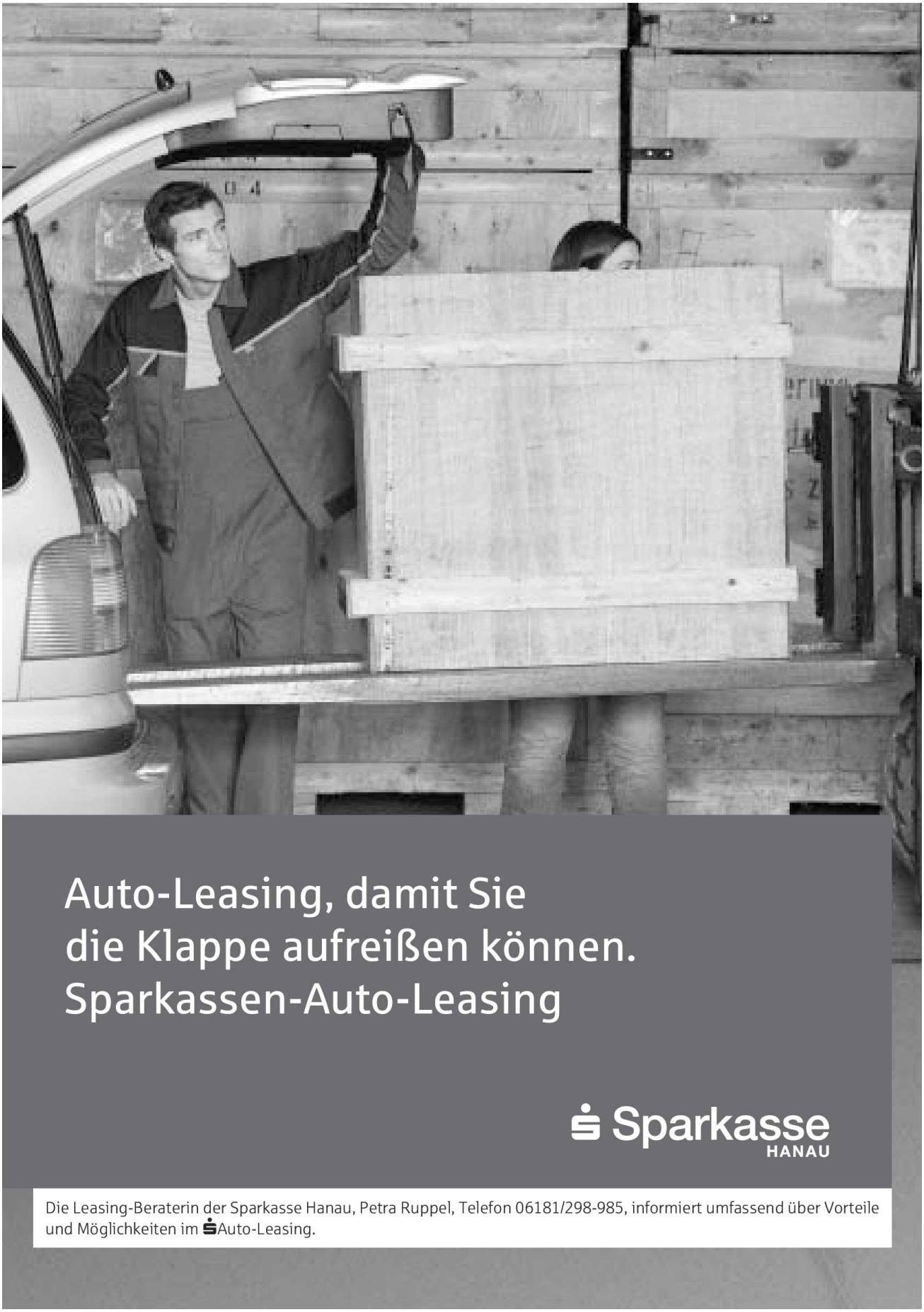
Alle Teilnehmer am Turnier unterwerfen sich mit ihrer Zusage der Turnierordnung.
Einsprüche gegen Spielwertungen werden von der Turnierleitung entschieden.

Grundlage dieser Turnierordnung sind die zur Zeit gültigen Hallen-Spielregeln für den Seniorenbereich des Hess. Fußball-Verbandes (Stand 01-2003).

19 16 09

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal



Quelle: Hanauer Anzeiger, 15. November 2013

Lazarett wird immer größer

SGB beklagt vor dem Spiel gegen Neu-Isenburg drei Langzeitverletzte

1. Mannschaft – Der 3:2-Coup der SG Bruchköbel beim FV Bad Vilbel ist schon fast vergessen. Vor dem Heimspiel gegen die Spvgg. 03 Neu-Isenburg am Sonntag (14.30 Uhr, Sportplatz am Wald) treten immer mehr die Sorgen um die Verletzten in den Vordergrund. Und davon gibt es bereits drei. Als ersten erwischte es Edgar Seibert. Der 31-Jährige zog sich im Training einen Innenbandabriss im Knie zu. Dann folgte in Bad Vilbel Kim Werner. Der zunächst vermutete Knöchelbruch bestätigte sich laut Thorsten Peters glücklicherweise nicht. Stattdessen sind bei dem 21-jährigen Neuzugang bis auf das Syndesmoseband alle Bänder im Sprunggelenk gerissen. „Voraussichtlich wird Kim Ende November operiert, danach droht eine achtwöchige Pause“, berichtet der SGB-Coach. Nicht viel besser sieht es bei David Beljan aus, der sich beim Spiel des B-Teams am Sonntag beim VfB Großauheim den Ellenbogen auskugelte, wobei auch Knochen in Mitleidenschaft gezogen wurden. „Er trägt derzeit einen Sicherheitsgips, danach kommt er unters Messer“, berichtet Peters. Auch mit Beljan kann er erst wieder im neuen Jahr rechnen. Zu allem Unglück fehlt auch weiterhin Mladen Puric, der sich in seiner Heimat Serbien aufhält. Kein Wunder, dass Peters am Sonntag sein Team in der Außenseiterrolle sieht. „Das verwundert sicherlich den einen oder anderen, aber ich bin Realist“, meint der 35-Jährige.

Ebenso untermauert die Statistik die Aussage des Trainers. In den vergangenen Spielzeiten gewann Neu-Isenburg stets in Bruchköbel, umgekehrt entführte die SGB die Punkte in Neu-Isenburg. „Eine witzige Konstellation“, wie Peters sagt. Dass die Gäste derzeit nur auf Platz sechs rangieren, liegt nach seinen Worten am miserablen Rundenstart. „Ich traue den Isenburgern am Ende einen Platz unter den ersten Fünf zu.“ Viel hält er von den Neuzugängen Simon Pospischil und Mario Rhein. Am meisten beeindruckt Peters aber die Abwehrstärke des kommenden Gegners. Erst 17 Gegentore hat das Team von Peter Hoffmann kassiert, nur der Tabellenzweite Rot-Weiss Frankfurt (13) weist eine bessere Bilanz auf. „Im Luftkampf besitzt Neu-Isenburg die Hoheit, da müssen wir auch bei Standards im eigenen Strafraum höllisch aufpassen“, mahnt Peters. In Neu-Isenburg erzielten Puric und Beljan die Tore beim 2:1-Sieg. Beide sind nicht dabei. Peters ist aber fest davon überzeugt, ein schlagkräftiges Team aufs Feld schicken zu können. „Wir haben ja bewusst unseren Kader auf 21 Spieler vergrößert, um Ausfälle kompensieren zu können“, so Peters. Wer Werner vertritt, ließ der SGB-Coach noch offen. Nach seinen Worten bieten sich mehrere Alternativen an. Otto Szörny, Felix Rohner oder auch Thomas Goldmann sind die Kandidaten.

Schramm
BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

immer
am
Ball

Bahnhofstraße 4-6
63486 Bruchköbel
Tel. 06181 973-0
info@frankfurter-volksbank.de
www.frankfurter-volksbank.de

frankfurter-volksbank.de
Damit Sie Erfolg haben.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 18. November 2013

Spiel in sieben Minuten

SG Bruchköbel erkämpft sich gegen Neu-Isenburg ein 2:2

1. Mannschaft – Die SG Bruchköbel hat in der Verbandsliga Süd Moral bewiesen und im Heimspiel gegen die Spielvereinigung Neu-Isenburg einen 0:2-Rückstand noch egalisiert. Das Duell der beiden Tabellennachbarn endete nach torloser erster Hälfte 2:2-Unentschieden.

„Für uns wäre mehr als ein Remis drin gewesen“, meinte SG-Sprecher Michael Kwasniok nach dem rasanten Match. In der Anfangsphase gab die Elf von Trainer Thorsten Peters den Ton an. Chancen gab es mehrere: Ugur Erdogan köpfte in der achten Minute ans Außennetz, Tobias Kaufmann schoss vorbei (20.) und Alexander Schunck (22.) vergab ebenfalls eine gute Kopfballmöglichkeit. Neu-Isenburg kam stärker auf, erarbeitete sich gegen den starken SGB-Abwehrverbund um Blocher und Dickerhoff kaum Tormöglichkeiten. Ein toller Reflex von Gäste-Torwart Kacarevic nach einem Erdogan-Flachschuss verhinderte kurz vor der Pause den Bruchköbeler Führungstreffer.

Nach der Halbzeit dann die kalte Dusche. Neu-Isenburg schockte die Peters-Elf mit zwei blitzsauberen Treffern. Zunächst traf Omotosho, wenig später drückte Kampka nach Hereingabe des flinken Pavic die Kugel über die Linie. Dies sorgte für einen „Hallo-Wach-Effekt“, denn die SGB brannte in der Folge ein „Feuerwerk“ ab. Mit tollen Kombinationen drängte die SGB ihren Gegner in die Defensive. Nyman (59.) und der starke Erdogan (61.) scheiterten noch mit ihren aussichtsreichen Aktionen, aber Schultheis fand dann nach überlegtem Büdinger-Zuspiel mit seinem fulminanten halbhohen 20-Meter-Schuss die Lücke zum verdienten Anschluss-Treffer (62.). Kurz danach hatte Ahouandyinou nach einer schnellen Ballstafette den Ausgleich auf dem Fuß, scheiterte aber am Neu-Isenburger Torwart. Der Gast versuchte sich mit schnellen Kontern gegen den jetzt geöffneten SGB-Abwehrverband zu befreien. TSG-Akteur Kampka (64.)vertändelte eine gute Gelegenheit und we-

Schramm
BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

Metzgerei Müller
Bruchköbel

KB
KLAUS BERGGOLD
REGELTECHNIK
Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel
Telefon 06181/7 59 93 u. 7 97 33 · Telefax 06181/74 02 68

Service für Regelungsanlagen
Heizung, Lüftung, Klima
Energieberatung
Maßnahmen zur Einsparung von Heizenergie
Schaltschrankbau

nig später war sein Team den knappen Vorsprung wieder los. Denn es folgte der erlösende Ausgleich zum 2:2 durch eine Direktabnahme von Konstantin Büdinger (69.). Die Peters-Elf wollte jetzt mehr und spielte weiter munter nach vorne. Erdogan feuerte in der 85. Minute einen Gewaltschuss ab, doch das Leder klatschte nur an den Pfosten. Den Abpraller vergab Schunck. Kurz vor dem Ende trat erneut Erdogan in Erscheinung, diesmal scheiterte er aus spitzem Winkel.

SG Bruchköbel: Soldevilla; Ahouandyinou (80. Barthelmie), Kaufmann, Schunck, Goldmann, Schultheis, Dickerhoff, Nyman, Blocher, Erdogan, Büdinger.

Tore: 0:1 Rasheed Omotosho (46.), 0:2 Pierre Kampka (50.), 1:2 Tim Schultheis (62.), 2:2 Konstantin Büdinger (69.) – Schiedsrichter: Meinhardt (Flieden)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 18. November 2013

SG Bruchköbel II - FC Hanau 93 1:5 (0:2)

2. Mannschaft – Die 93er gaben sich bei der Verbandsliga-Reserve keine Blöße, fuhren verdient ihren 14. Saisonsieg ein und stockten ihr Konto auf 42 Punkte auf. Die SGB II verpasste durch die siebte Niederlage den Anschluss ans obere Tabellendrittel. Bereits nach acht Minuten hatte Hanaus Torjäger Kurtulus den Favoriten in Führung geschossen. Hagikian legte nur wenig später nach (16.). Nach der Pause konterte das Ensemble der Schwarz und Weiß nahezu ungebremst weiter: Rafaat (50.) und Hagikian (62.) erhöhten auf 4:0. Im Anschluss gelang Barcik für die zumindest kämpferisch überzeugenden Hausherren noch etwas Ergebniskosmetik (64.). Den Schlusspunkt setzte dann Kurtulus mit seinem 23. Saisontreffer (83.).

Tore: 0:1 Kurtulus (8.), 0:2 Hagikian (16.), 0.3 Rafaat (50.), 1:3 Hagikian (62.), 1:4 Barcik (64.), 1:5 Kurtulus (83.) – Schiedsrichter: Akemlek (Bad Homburg)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 23. November 2013

Auf Kunstrasenplatz verlegt

SG Bruchköbel reist selbstbewusst zu Türk Gücü Friedberg

1. Mannschaft – „Diese Verlegung erachte ich als Segen“, sagte Thorsten Peters, Trainer des Verbandsligisten SG Bruchköbel, als er von der Spielortverlegung des am Wochenende anstehenden Auswärtsspiels erfuhr. Ursprünglich spielen die Fußballer von Aufsteiger Türk Gücü Friedberg auf dem kleinen holprigen Dorfsportplatz im Stadtteil Ossenheim. Doch wegen der widrigen Platzverhältnisse werden die beiden letzten Heimspiele direkt in der Wetterauer Kreisstadt ausgetragen. Die SG Bruchköbel tritt demnach am Sonntag um 14.45 Uhr auf der Sportanlage „Burgfeld“ an. Dort gibt es einen Kunstrasenplatz. Tabellarisch betrachtet erwartet der Tabellenneunte den Siebten. Aufsteiger Friedberg hat sich nach schwächerem Start mittlerweile gut in der neuen Liga akklimatisiert und sich genauso wie die SG Bruchköbel bereits einen Puffer zu den Abstiegsrängen erarbeitet. Die Formkurve der Truppe von Trainer Savas Yasaroglu zeigte vor der 0:3-Niederlage am vergangenen Sonntag in Bürstadt nach oben. Für Bruchköbels Trainer Thorsten Peters ist das starke Auftreten des Neulings keine Überraschung.

„Sie haben mit Clark, Anane, Koc, Witte oder Tesfaldet einige gute Akteure in ihren Reihen, die schon Oberliga oder gar höher gespielt haben“, erklärt der SGB-Coach. Nichtsdestotrotz peilt Peters mit seinem Team einen Sieg ein. „So selbstbewusst sind wir schon, die Quali-

Emer
HAUSHALTSWAREN
GESCHENKARTIKEL
EISENWAREN
FAHRRÄDER – REPARATUREN
RASENMÄHER · GARTENBEDARF
Hauptstraße 72 · 63486 Bruchköbel
Telefon: 0 61 81/7 11 54 · Telefax: 0 61 81/7 11 54

DIE NEUE KÜCHE
HAUPTSTRASSE 39-41
63486 BRUCHKÖBEL
TEL.: 0 61 81 / 90 70 19

KB
KLAUS BERGGOLD
REGELTECHNIK
Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel
Telefon 0 61 81 / 7 59 93 u. 7 97 33 · Telefax 0 61 81 / 74 02 68
Service für Regelungsanlagen
Heizung, Lüftung, Klima
Energieberatung
Maßnahmen zur Einsparung von Heizenergie
Schaltschrankbau

tät dazu haben wir“, unterstreicht der Übungsleiter, der in personeller Hinsicht die nächste Hiobsbotschaft verkraften muss. Tim Schultheis, am vergangenen Sonntag noch Torschütze beim 2:2 gegen die Spielvereinigung Neu-Isenburg, zog sich im Dienstagstraining eine Überdehnung im Knie zu und wird definitiv in Friedberg fehlen. Ebenso der privat verhinderte Mladen Puric und die Langzeitverletzten-Fraktion um Seibert, Werner und Beljan“.

Rückblickend auf das Remis gegen den Tabellennachbarn Neu-Isenburg war Thorsten Peters nicht hundertprozentig zufrieden. „Wir waren nach der Pause drei, vier Minuten im Tiefschlaf und haben unter dem Strich zwei Punkte verloren“, hadert der Trainer. Dass sein Team sich viele Torchancen herausspielte bewertete er positiv. Ebenso ist Peters nicht entgangen, dass Stürmer Ugur Erdogan derzeit sehr gut in Form ist. Erdogan gilt auch am Sonntag als Hoffnungsträger, denn die SGB will mutig nach vorne spielen. Thorsten Peters erwartet in Friedberg ohnehin einen eher defensiv eingestellten Gegner, der auf Fehler und mögliche Konter lauern wird.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 25. November 2013

Kleiner Platz, Wind und kein Tor

Bruchköbel scheitert vor allem an der mangelhaften Chancenverwertung

1. Mannschaft – Die 0:2 (0:1)-Niederlage bei Türk Gücü Friedberg haben sich die Kicker der SG Bruchköbel selbst zuzuschreiben. „Ein Unentschieden war auf jeden Fall drin. Wir scheiterten letztlich an unserer mangelhaften Chancenverwertung“, ärgerte sich Michael Kwasniok nach Spielschluss. Nach den Worten des Gäste-Pressesprechers hätte sein Team wohl noch Stunden spielen können, ohne das Tor zu treffen. Friedberg zog auf Grund des Sieges in der Tabelle der Verbandsliga Süd an Bruchköbel vorbei. Das Spiel fand auf einem schmalen, in die Jahre gekommenen Kunstrasenplatz statt. Ein geordneter Spielaufbau war kaum möglich, Speziell nach dem Seitenwechsel spielte sich das Geschehen nach den Worten Kwasnioks vorwiegend zwischen den beiden Strafräumen ab. Dazu gesellte sich noch ein aufkommender böiger Wind, der den Gästen ins Gesicht wehte. Ein besseres Resultat verspielte das Team von Thorsten Peters vornehmlich im ersten Durchgang, als mehrere hochkarätige Chancen versiebt wurden. Bereits in der ersten Minute bot sich Ugur Erdogan eine gute Gelegenheit, doch Türk-Gücü-Keeper Kamber Koc fischte das Leder noch aus dem Eck. Danach sahen die nur 80 Zuschauer ein verteiltes Spiel mit wenigen Torraumszenen. Umso überraschender gingen die Gastgeber nach 25 Minuten in Führung. Nach einer Ecke kam William Anane ans Leder, seinen Kopfball wehrte Daniel Soldevilla ab. Der Ball kam zu Alit Usic, der aus der Drehung das 1:0 markierte, wobei Moritz Erbs und Tobias Kaufmann Spalier standen.

In der Folge hatte Bruchköbel seine beste Zeit. Erdogan läutete mit einem Freistoß, den Alexander Schunck (26.) am Tor vorbei köpfte, die Sturm- und Drangzeit ein. Wesentlich größer war die Möglichkeit von Erdogan in der 32. Minute, als er freie Bahn hatte, Koc jedoch den Winkel geschickt verkürzte und den Schuss parierte. Nur drei Zeigerumdrehungen später traf Konstantin Büdinger (35.) den Außenpfosten. Ebenfalls in die Kategorie Hochkaräter passte die nächste Gelegenheit. Einen Querpass von Dorian Ahouandyinou brachte Erdogan (40.) nicht im Tor unter. „Das war schon ein Kunststück, den Ball aus sechs Metern vorbeizuschießen“, meinte Kwasniok mit leisem sarkastischen Unterton. Fast hätte sich die Unkonzentriertheit im Gegenzug gerächt, doch der Schrägschuss von Marc Witte (41.) verpasste knapp sein Ziel.

Schlosserei

JOST & ZINKHAN GbR

HANS JOST & KLAUS ZINKHAN

Leipziger Straße 10 • 63450 Hanau

☎ 06181 / 934982 • Fax: 06181 / 934983

Ihr Lieferant für Wohnkeramik

ROSENBERGER

FLIESENFACHGESCHÄFT

Blochbachstraße 35
Gewerbegebiet
63486 Bruchköbel-Roßdorf
Telefon 06181/79640
Telefax 06181/740657

In der zweiten Halbzeit tat sich lange Zeit nichts. Die Gastgeber brachten laut Kwasniok kaum noch etwas zustande, aber auch Bruchköbel hatte kaum zwingende Aktionen. Erst in der Schlussviertelstunde kam wieder Leben in die Bude. In der 83. Minute hatten die Gästespieler bereits den Torjubel auf den Lippen. Doch Ahouandyinou drosch nach klugem Zuspiel des eingewechselten Ronny Barthelmie das Leder aus zehn Metern über den Kasten. Das war's. Stattdessen legten die Platzherren in der Nachspielzeit noch eine Schippe drauf. Nach einem schnellen Konter bediente Witte den mitgelaufenen Patrick Berschick (90.+2), der mit einem halbhohen Schuss ins lange Eck Soldevilla keine Chance ließ. Die unnötige 0:2-Niederlage war perfekt.

Bruchköbel: Soldevilla, Kaufmann, Erbs, Dickerhoff, Nyman, Ahouandyinou, Blocher, Goldmann, Büdinger (65. Barthelmie), Schunck, Erdogan, Tore: 1:0 Usic (25.), 2:0 Berschick (90.), Schiedsrichter: Mürell (Obertshausen)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 25. November 2013

1860 Hanau - SG Bruchköbel II 4:3 (3:1)

2. Mannschaft – Nachdem die Hausherren der Verbandsliga-Reserve den vorübergehenden 1:1-Ausgleichstreffer von Kciku geschenkt hatten (23.), drehten die Schwarz-Weißen auf und legten ein 4:1 vor. Bakar, auf dessen Konto bereits die Hanauer Führung ging (3.), legte zum 2:1 nach (28.). Im Anschluss traf Barcik unglücklich ins eigene Netz (44.), ehe El Fakiri noch einmal für Sechziger-Torjubel sorgte (52.). „Danach haben wir es schleifen lassen und uns zu sicher gefühlt“, hieß es vom Rudi-Völler-Sportfeld. So machten es Kciku (85.) und der ehemalige Wachbucher Doppel (88.) in der Schlusssequenz der bereits entschieden zu scheinenden Auseinandersetzung noch einmal spannend. Petrolongo und Bakar hießen die Antreiber bei den Gastgebern, bei der SGB gefielen Spielertrainer Schnobl und Kciku.

Tore: 1:0 Bakar (3.), 1:1 Kciku (23.), 2:1 Bakar (28.), 3:1 Barcik (44./ET), 4:1 El Fakiri (52.), 4:2 Kciku (85.), 4:3 Doppel (88.) - Schiedsrichter: Noe (Mömbris)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 29. November 2013

19. SGB-Cup ausgelost

Ausweichquartier Halle Nord

1. Mannschaft – Der 19. Opel-Brass-Cup der SG Bruchköbel mit 15 Mannschaften findet vom 27. bis 29. Dezember in der Halle Nord (Sporthalle der Heinrich-Böll-Schule) statt. Die Auslosung der drei Fünfergruppen nahm der Verbandsligist am Dienstagabend vor.

Organisationschef Herbert Reuter erläuterte eingangs den anwesenden Vereinsvertretern den Auslosungsmodus. Von den teilnehmenden sechs Verbandsligisten wurden die in der Punktrunde am besten platzierten Teams von Rot-Weiss Frankfurt, FV Bad Vilbel und Türk Gücü Friedberg als Gruppenköpfe gesetzt. Anschließend wurden Gastgeber SG Bruchköbel, Titelverteidiger SSV Lindheim und der KSV Klein-Karben dazu gelost. In der dritten Runde kamen die drei Gruppenligisten FC Gelnhausen, SG Marköbel und der KV Mühlheim dazu. Im letzten Lostopf befanden sich die fünf Kreisoberligisten SC 1960 Hanau, Eintracht Oberissigheim, SG Bruchköbel II, Spvgg. Roßdorf und der TSV Niederissigheim sowie A-Ligist Spvgg. Hüttengesäß.

„Mit diesem Auslosungsmodus sind drei annähernd gleichstarke Gruppen gebildet worden“, zeigte sich Reuter zufrieden. Am Freitag (ab 17.30 Uhr) und Samstag (ab 15 Uhr) werden die Gruppenspiele ausgetragen. Für das Viertelfina-

Sei fair zum 23. Mann.
Ohne Schiedsrichter geht es nicht!

Für die SGB Abteilung Fußball sind in dieser Saison an der Pfeife:

- **Timo Euler**
- **Yannick Markhof**
- **Steffen Hillmann**
- **Anton Schwarz**
- **Ludwig Hillmann**

- **Gahis Safi**
- **Matthias Hillmann**
- **Andreas Seewald**
- **Horst Schlimme**

Werden auch Sie Fußball-Schiedsrichter!

Voraussetzungen:

- Interesse am Fußballsport
- körperlich und geistig fit
- gute Reaktion und Durchsetzungsvermögen werden erwartet

Und so wird man Schiedsrichter!

- an acht Abenden in jeweils 90 Minuten Ausbildung zum Schiedsrichter
- im Anschluss an die Ausbildung ist eine schriftliche Prüfung abzulegen
- nach erfolgreich abgelegter Prüfung leitet man drei Jugendspiele, bei denen der Neuling durch einen erfahrenen Schiedsrichter betreut wird

Was wird alles geboten?

- für jedes geleitete Spiel wird eine angemessene Aufwandsentschädigung und ein Fahrtkostenersatz bezahlt
- zu allen Fußballspielen im DFB-Bereich wird dem Schiedsrichter freier Eintritt gewährt
- der Aufstieg in höhere Spielklassen ist vor allem für junge Schiris vorgezeichnet
- die Schiedsrichtertätigkeit ist für alle Altersklassen die ideale sportliche Tätigkeit

Auskunft erteilen die SGB-Schiedsrichter oder der Kreisschiedsrichterobmann Rudolf Griebel (Telefon: 06187/1841).

le, das am Sonntag um 15 Uhr beginnt, qualifizieren sich die beiden Gruppenersten sowie die zwei besten Dritten. Das Finale ist für 20 Uhr geplant. Der Sieger erhält wie in den Vorjahren 800 Euro Preisgeld, der Zweite 400 Euro. Mit 200 und 100 Euro gehen die Teilnehmer des kleinen Finales auch nicht leer aus. Zudem werden der beste Torschütze und der beste Torwart ausgezeichnet. Im Vorfeld gab es für die Verantwortlichen mehr Arbeit als in den vergangenen Jahren. Da die Dreispitzhalle nach dem Wassereinbruch im vergangenen Winter immer noch gesperrt ist, musste die SGB auf die Halle Nord (Große Sporthalle der Heinrich-Böll-Schule) ausweichen. „Wir kehren somit zu den Ursprüngen des Opel-Brass-Cups zurück“, meinte Reuter augenzwinkernd. Auch beim Teilnehmerfeld gab es etliche Änderungen. Die Fluktuation mit sechs neuen Teilnehmern war erheblich größer als in den vergangenen Jahren. Rot-Weiss Frankfurt, Türk Gücü Friedberg, FC Gelnhausen, KV Mühlheim, 1960 Hanau und Hüttengesäß geben erstmals ihre Visitenkarte ab. Dass kein Regional- oder Oberligist dabei ist, lag in erster Linie an den Absagen der unterfränkischen Vereine Bayern Alzenau, Viktoria Aschaffenburg und Germania Haibach, die in den vergangenen Jahren Glanzlichter setzten. Aber auch bei Kickers Offenbach II und Sportfreunde Seligenstadt handelten sich die Verantwortlichen Absagen ein. Die Kickers schoben die missliche Lage in der Oberliga vor, Seligenstadt meidet die Halle. Trotzdem ist Reuter fest davon überzeugt, den Zuschauern wieder ein Highlight unter dem Hallendach bieten zu können. Er rechnet an den drei Tagen mit 500 bis 600 Zuschauer. Wobei viel vom Abschneiden der eigenen Mannschaft abhängt. Vor Jahresfrist stand die SGB im Endspiel, unterlag aber überraschend Lindheim 0:2.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 30. November 2013

„Wir brauchen noch 20 Punkte“

Geschwächte SG Bruchköbel vor schwerem Heimspiel - VfR Bürstadt favorisiert

1. Mannschaft – In der Verbandsliga Süd stehen vor der Winterpause noch zwei Spieltage auf dem Plan. Die SG Bruchköbel genießt dabei zweimal Heimrecht. Am Sonntag (14 Uhr) gastiert der VfR Bürstadt auf dem Sportplatz am Wald, eine Woche später empfängt die SGB den FC Bensheim. Nicht nur Thorsten Peters sehnt mittlerweile die bis Mitte März dauernde Winterpause herbei. Obwohl der SGB-Coach auf sechs Stammkräfte verzichten muss, will er von dem oft gebrauchten Ausspruch „Wir pfeifen auf dem letzten Loch“ nichts wissen. Schließlich verfüge er über einen breiten Kader, der sich jetzt bezahlt machen soll.“ Er räumt dabei aber ein, dass die Ausfälle zwar zu kompensieren seien, die Qualität aber nur schwer zu halten sei. Was bei den Namen der nicht zur Verfügung stehenden Akteuren nicht verwundert. Zu den drei langzeitverletzten Kim Werner, David Beljan und Edgar Seibert gesellen sich noch Tim Schultheis und Patrick Gischewski, die sich beide in der vergangenen Woche im Training verletzt hatten. Das halbe Dutzend komplettiert der in Serbien weilende Mladen Puric.

„Das sind tragende Säulen, die kaum eins zu eins ersetzbar sind“, meint Peters. Damit nicht genug. Auch hinter Otto Szörny steht wegen einer Erkältung ein dickes Fragezeichen. „Ich hatte am Dienstag gerade zehn Spieler im Training, das sagt alles über unsere Personalmisere aus“, berichtet Peters.

Keine Neuverpflichtungen geplant

Trotzdem steckt der 35-Jährige den Kopf nicht in den Sand, auch wenn er Bürstadt als klaren Favoriten ansieht. Der als Geheimfavorit in die Runde gestartete Neuling ist seiner Rolle bislang vollauf gerecht geworden. Die Gäste belegen derzeit einen Punkt hinter der TS Ober-Roden Platz zwei, haben aber noch ein Spiel ge-

Festlieferant und Partner
für Ihre Veranstaltung
MOOK
MIETSERVICE
Peter Mook
Barbarossastr. 20
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055/933550
Fax 06055/933551

- Gläser
- Geschirr
- Spülmaschinen
- Eiswürfelbecher
- Kaffeeautomaten
- Wärmebehälter
- Stehtische
- Mehrweggeschirr
- Einweggeschirr
- etc.

gen Viktoria Urberach in der Hinterhand. „Bürstadt ist stark besetzt und kann nach augenblicklichem Stand wohl in Bestbesetzung antreten“, so Peters. Trotzdem sieht er sein Team nicht chancenlos. Sein gedämpfter Optimismus wird durch den Auftritt seiner Mannschaft beim Hinspiel genährt und dies trotz einer 3:5-Niederlage. „Wir führten bis zur 82. Minute noch 3:2, kassierten aber danach noch drei Treffer. Ein Remis war allemal drin“, erinnert sich Peters zurück. Ein besonderes Augenmerk muss die SGB auf Gästetorjäger Ali Özgün legen, der mit 16 Treffern die Torschützenliste der Verbandsliga Süd anführt. Im Mittelfeld müssen die Kreise des Ex-Wald-Michelbachers Benjamin Hien eingeschränkt werden. 28 Punkte hat Bruchköbel derzeit auf dem Konto, zum ersten Abstiegsplatz beträgt der Vorsprung neun Zähler. „Wir brauchen noch 20 Punkte, um mit dem Abstieg nichts am Hut zu haben“, rechnet Peters vor. Diese sollen von dem derzeitigen Kader geholt werden. Peters bestätigte nochmals gegenüber dem HA, dass man keine Neuverpflichtungen in der Winterpause plane. Vorausgesetzt, kein Spieler verlasse den Verein. Woran Peters auch nicht glaubt: „Ich habe diesbezüglich nichts gehört.“

Quelle: Hanauer Anzeiger, 2. Dezember 2013

In vier Minuten alles verspielt

SG Bruchköbel verliert gegen den VfR Bürstadt 2:4 - Peters verärgert

1. Mannschaft – Das Spiel gegen den favorisierten VfR Bürstadt, den neuen Tabellenführer der Verbandsliga Süd, ging bereits in der ersten Halbzeit verloren. Darin waren sich gestern alle Verantwortlichen der SG Bruchköbel einschließlich Thorsten Peters einig. „Zehn Sekunden Unachtsamkeit haben uns zwei Gegentore beschert. Das ist symptomatisch für die laufende Runde“, ärgerte sich der SGB-Coach. Dabei hatte seine stark ersatzgeschwächte Mannschaft bis zum 0:1 gut dagegen gehalten. „Wir waren mindestens auf Augenhöhe“, meinte Peters. Wobei er besonders den beiden vergebenen Chancen in der 16. und 25. Minute nachtrauerte. Beim ersten Versuch scheiterte Felix Rohner am Pfosten – vorausgegangen war ein schöner Spielzug über Konstantin Büdinger und Alexander Schunck. Beim zweiten Anlauf zielte Büdinger nach Pass von Schunck knapp am langen Eck vorbei.

„Eine dieser beiden Chancen muss sitzen“, resümierte Peters. Aber auch die Gäste hatten bis

zu diesem Zeitpunkt bereits zwei Möglichkeiten versiebt. Andreas Adamek (12.) scheiterte am Pfosten, und einen Kopfball des bärenstarken Torjägers Ali Özgün (18.) wehrte Daniel Soldevilla zur Ecke ab.

Bei der Bürstädter Führung in der 36. Minute half der Bruchköbeler Keeper allerdings kräftig mit. Nach einer Ecke packte er nicht energisch genug zu, den Hinterhaltschuss von Dennis Weiland fälschte Alexander Blocher unglücklich ins eigene Netz ab. Auch beim 0:2 durch Andreas Lerchl (40.) stand die Innenverteidigung Spa-

Augen zu und durch: Bruchköbeler Alexander Schunck (links) im Luftkampf mit Bürstädter Christian Remmers

lier. Nach einem Freistoß legte Özgün per Kopf auf, Lerchl hatte keine Mühe zu vollenden. „Bis zum 0:1 ging unser Matchplan voll auf, dann verdarben wir uns binnen vier Minuten alles“, konstatierte Peters. Nach 60 Minuten war die Partie bereits entschieden. Mit einem weiteren Doppelschlag stellten die Gäste die Weichen endgültig auf Sieg. In der 55. Minute erhöhte Benjamin Hien nach einer gelungenen Kombination auf 3:0 und nur drei Zeigerumdrehungen später stand es 4:0 für die Südhessen. Daniel Nyman holte den antrittschnellen Özgün von den Beinen, den fälligen Strafstoß verwandelte der in der 46. Minute eingewechselte Sebastian Kaster (58.) sicher. Man muss den Gastgebern zugute halten, dass sie auch nach dem klaren Rückstand nie aufgaben. Ihre Bemühungen wurden durch das 1:4 durch Schunck (67.) belohnt, der einen von Torwart Manuel Stoltz an Ugur Erdogan verursachten Foulelfmeter ebenso sicher verwandelte. Danach zog sich Bürstadt noch weiter in seine eigene Hälfte zurück und lauerte auf Konter. Die sich auch gegen eine bedingungslos anrennende Bruchköbeler Mannschaft einstellten. Doch Özgün (82.) und Tolga Karlidag (84.) fanden in Soldevilla ihren Meister. Auf der Gegenseite betrieb der nach vorne beorderte Blocher (86.) nach Zuspiel Erdogans Ergebniskosmetik. Der Schlussspurt kam zu spät, ein besseres Ergebnis wurde vor dem Seitenwechsel verspielt. Im letzten Spiel vor der Winterpause empfängt Bruchköbel am Sonntag (14 Uhr, Sportplatz am Wald) den FC Bensheim.

Bruchköbel: Soldevilla, Kaufmann, Blocher, Dickerhoff, Nyman, Ahouandyinou (68. Barthelmie), Rohner (68. Szörny), Büdinger, Goldmann (68. Erbs), Schunck, Erdogan,

Tore: 0:1 Blocher (36./ET), 0:2 Lerchl (40.), 0:3 Hien (55.), 0:4 Kaster (58./FE), 1:4 Schunck (67./FE), 2:4 Blocher (86.)

Schiedsrichter: Herbert (Schwarzach)

Mercedes-Benz
Nutzfahrzeuge

FRANZ ROTH & SOHN GmbH
Vertragswerkstatt der
Mercedes-Benz AG
Benzstraße 5
63457 Hanau/Main
Telefon (0 61 81) 95 85-0

Quelle: Hanauer Anzeiger, 2. Dezember 2013

SG Bruchköbel II - Germania Niederrodenbach 1:4 (1:2)

2. Mannschaft – Verdienter Sieg der Gäste, die in den entscheidenden Momenten auch, das Glück hatten, dass die Hausherren bei zwei der vier Treffer kräftig mithalfen. Auf dem Kunstrasen war es Germania-Spielertrainer Jochen Breideband, der sein Team schon nach zwölf Minuten auf die Siegerstraße lenkte. Der Verbandsliga-Reserve glückte durch Treash zwar nur zwei Minuten später der Ausgleich (14.), doch Fuchs nutzte einen groben Stellungsfehler der Gastgeber mit einem Konter zur neuerlichen Germania-Führung (28.). Nach der Pause nutzte Breideband zuerst ein Elfmetergeschenk (51.), dann setzte Klimas den Deckel zum elften Saisondreier der Spargel-Kicker drauf (81.). Bruchköbel überwintert nach der neunten Saisonniederlage in der unteren Tabellenhälfte.

Tore: 0:1 Breideband (12.), 1:1 Traesh (14.), 1:2 Fuchs (28.), 1:3 Breideband (51./FE), 1:4 Klimas (81.)

Statistik der 1. Mannschaft 2013/2014

Name	E/T	min	GR/R
Daniel Soldevilla	21/–	1800	–/–
Alexander Blocher	20/3	1710	–/–
Alexander Schunck	20/8	1612	–/–
Marius Dickerhoff	18/–	1598	–/–
Ugur Erdogan	21/4	1396	–/–
Tim Schultheis	19/2	1365	–/–
Thomas Goldmann	14/–	1109	–/–
Mladen Puric	14/5	1104	–/–
Felix Rohner	13/–	1019	–/–
Kim Werner	13/2	966	1/–
Dorian Ahouandyinou	16/3	966	–/–
Tobias Kaufmann	13/–	941	–/–
Daniel Nyman	12/–	848	–/1
Otto Szörny	10/–	661	–/–
Patrick Gischewski	13/5	607	–/–
Konstantin Büdinger	11/1	602	–/–
David Beljan	12/2	482	–/–
Ronny Barthelmie	10/1	361	–/–
Moritz Erbs	8/–	335	–/–
Edgar Seibert	8/–	277	–/–

E = Einsätze; T = Tore; min = Minuten; GR = gelb-rote Karten; R = rote Karten

BINDING

Bierbrauer seit 1870

K&K Getränke GmbH, 63457 Hanau
Tel.: 0 61 81 / 95 35 0
www.kkgetraenke.de

Verbandsliga Süd Hessen

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	Pkt
1	▲	VfR Bürstadt	20	14	4	2	50 : 20	46
2	▼	TS Ober-Roden	20	14	2	4	52 : 21	44
3	●	Spvgg. 05 Oberrad	21	14	2	5	49 : 31	44
4	●	SG Rot-Weiß Frankfurt	21	13	4	4	43 : 14	43
5	●	FV Bad Vilbel	21	10	5	6	37 : 21	35
6	●	Spvgg. Neu-Isenburg	21	9	6	6	30 : 20	33
7	●	Türk Gücü Friedberg	20	8	6	6	26 : 29	30
8	▲	SC Hessen Dreieich	20	8	4	8	33 : 30	28
9	**▼**	**SG Bruchköbel**	**21**	**8**	**4**	**9**	**42 : 43**	**28**
10	●	FC 07 Bensheim	21	7	4	10	47 : 44	25
11	●	SV Darmstadt 98 II	21	7	4	10	41 : 38	25
12	▲	1. FCA 04 Darmstadt	21	6	5	10	35 : 42	23
13	▼	Eintr. Wald-Michelbach	21	6	5	10	35 : 48	23
14	●	FC Alsbach	21	4	7	10	30 : 46	19
15	●	Vikt. Urberach	18	5	4	9	20 : 42	19
16	●	SSV Lindheim	20	3	8	9	24 : 39	17
17	▲	KSV Klein-Karben	21	4	4	13	24 : 65	16
18	▼	Usinger TSG	21	3	6	12	21 : 46	15

21. Spieltag, 29.11.-1.12.

KSV Klein-Karben	–	Spvgg. Neu-Isenburg	0:0
1. FCA 04 Darmstadt	–	Usinger TSG	2:0
Rot-Weiß Frankfurt	–	FC Alsbach	2:0
SC Hessen Dreieich	–	FC 07 Bensheim	1:1
Spvgg. 05 Oberrad	–	FV Bad Vilbel	3:2
Vikt. Urberach	–	TS Ober-Roden	abg.
Eintr. Wald-Michelbach	–	SV Darmstadt 98 II	2:2
SG Bruchköbel	–	VFR Bürstadt	2:4
SSV Lindheim	–	Türk Gücü Friedberg	9.3.14

Inkasso & Ermittlungs GmbH

www.mbinkasso.de

MEIER-BAU GmbH
BAUUNTERNEHMUNG

BRESLAUER STR. 6 • 63452 HANAU

TEL. 06181 - 13 901 • FAX 13 796

EMAIL: INFO@MEIER-BAU.DE

Kreisoberliga Hanau

Pl.		Verein	Sp	S	U	N	TV	Pkt
1	●	SC 1960 Hanau	19	17	1	1	78 : 29	52
2	●	1. Hanauer FC 1893	18	15	0	3	68 : 25	45
3	●	Eintr. Oberissigheim	18	13	3	2	57 : 23	42
4	●	Eintr. Oberrodenbach	19	11	4	4	41 : 29	37
5	●	Germ. Niederrodenbach	19	11	2	6	44 : 31	35
6	●	Sportfreunde Ostheim	18	10	1	7	43 : 35	31
7	▲	Spvgg. Langenselbold	18	9	3	6	47 : 40	30
8	▼	TSV 1860 Hanau	19	8	4	7	46 : 41	28
9	●	**SG Bruchköbel II**	**19**	**8**	**2**	**9**	**43 : 42**	**26**
10	●	KEWA Wachenbuchen	19	6	3	10	31 : 45	21
11	●	Spvgg. Roßdorf	18	6	2	10	36 : 46	20
12	●	VfB Großauheim	18	5	2	11	23 : 38	17
13	●	FSV Neuberg	17	4	1	12	28 : 46	13
14	●	1. FC Mittelbuchen	19	3	2	14	30 : 66	11
15	●	Germ. Großkrotzenburg II	19	3	1	15	21 : 63	10
16	●	TSV Niederissigheim	17	1	3	13	20 : 57	6

19. Spieltag, 30.11.-1.12.

SC 1960 Hanau	–	1. Hanauer FC 93	5:3
Spvgg. Langenselbold	–	KEWA Wachenbuchen	3:2
Germ. Großkrotzenburg II	–	Spvgg. Roßdorf	0:2
SG Bruchköbel II	–	Germ. Niederrodenbach	1:4
TSV Niederissigheim	–	VfB Großauheim	abg.
FSV Neuberg	–	Eintr. Oberissigheim	0:3
1. FC Mittelbuchen	–	Eintr. Oberrodenbach	1:1
Sportfreunde Ostheim	–	TSV 1860 Hanau	3:2

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Hinrunde

1. Mannschaft
Verbandsliga Süd Hessen

04.08.	15^{00}	**SGB** – FV Bad Vilbel	**0:4**
07.08.	19^{30}	FC 07 Bensheim – **SGB**	**2:2**
11.08.	15^{00}	**SGB** – Usinger TSG	**1:0**
18.08.	15^{00}	Spvgg. Neu-Isenburg – **SGB**	**1:2**
21.08.	19^{30}	**SGB** – Türk Gücü Friedberg	**2:2**
25.08.	15^{00}	VfR Bürstadt – **SGB**	**5:3**
31.08.	16^{00}	E. Wald-Michelbach – **SGB**	**0:3**
08.09.	15^{00}	**SGB** – SSV Lindheim	**5:1**
13.09.	19^{30}	KSV Klein-Karben – **SGB**	**1:5**
22.09.	15^{00}	**SGB** – FCA Darmstadt	**1:2**
28.09.	16^{00}	**SGB** – SC Hessen Dreieich	**5:0**
02.10.	20^{00}	**SGB** – Spvgg. 05 Oberrad	**0:4**
05.10.	15^{00}	Rot-Weiß Frankfurt – **SGB**	**5:0**
13.10.	15^{00}	**SGB** – FC Vikt. Urberach	**2:3**
20.10.	15^{00}	SV Darmstadt 98 II – **SGB**	**0:2**
27.10.	15^{00}	TS Ober-Roden – **SGB**	**2:1**
03.11.	14^{30}	FC Alsbach – **SGB**	**1:1**
08.11.	19^{30}	FV Bad Vilbel – **SGB**	**2:3**
17.11.	14^{45}	**SGB** – Spvgg. Neu-Isenburg	**2:2**
24.11.	14^{45}	Türk Gücü Friedberg – **SGB**	**2:0**
01.12.	14^{00}	**SGB** – VfR Bürstadt	**2:4**
08.12.	14^{00}	**SGB** – FC 07 Bensheim	
Winterpause bis 16.03.2014			

2. Mannschaft
Kreisoberliga Hanau

04.08.	13^{15}	**SGB** – TSV 1860 Hanau	**1:2**
		spielfrei	
11.08.	13^{15}	**SGB** – VfB Großauheim	**2:0**
		spielfrei	
20.08.	19^{00}	1. Hanauer FC 93 – **SGB**	**4:1**
25.08.	15^{00}	Germ. Niederrodenbach – **SGB**	**3:0**
01.09.	15^{00}	G. Großkrotzenburg II – **SGB**	**2:5**
08.09.	13^{15}	**SGB** – Sportfreunde Ostheim	**4:2**
15.09.	15^{00}	SC 1960 Hanau – **SGB**	**2:0**
22.09.	13^{15}	**SGB** – TSV Niederissigheim	**5:1**
29.09.	15^{00}	**SGB** – FSV Neuberg	**4:2**
03.10.	15^{00}	**SGB** – FC Mittelbuchen	**2:2**
06.10.	15^{00}	KEWA Wachenbuchen – **SGB**	**1:1**
13.10.	13^{15}	**SGB** – Spvgg. Roßdorf	**4:0**
19.10.	18^{00}	Spvgg. Langenselbold – **SGB**	**3:4**
27.10.	15^{00}	**SGB** – Eintr. Oberrodenbach	**4:2**
03.11.	14^{30}	Eintr. Oberissigheim – **SGB**	**1:0**
10.11.	14^{30}	VfB Großauheim – **SGB**	**2:1**
17.11.	13^{00}	**SGB** – 1. Hanauer FC 93	**1:5**
24.11.	14^{45}	TSV 1860 Hanau – **SGB**	**4:3**
01.12.	12^{15}	**SGB** – G. Niederrodenbach	**1:4**
		spielfrei	
Winterpause bis 09.03.2014			

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball
Rot-Weiß-Journal
1937 09

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Rückrunde

1. Mannschaft
Verbandsliga Süd Hessen

16.03.	15^{00}	Usinger TSG – **SGB**	
23.03.	15^{00}	**SGB** – Eintr. Wald-Michelbach	
30.03.	15^{00}	SSV Lindheim – **SGB**	
06.04.	15^{00}	**SGB** – KSV Klein-Karben	
13.04.	15^{00}	1. FCA 04 Darmstadt – **SGB**	
27.04.	15^{00}	SC Hessen Dreieich – **SGB**	
04.05.	15^{00}	Spvgg. 05 Oberrad – **SGB**	
11.05.	15^{00}	**SGB** – Rot-Weiß Frankfurt	
18.05.	15^{00}	Viktoria Urberach – **SGB**	
25.05.	15^{00}	**SGB** – SV Darmstadt 98 II	
01.06.	15^{00}	**SGB** – TS Ober-Roden	
08.06.	15^{00}	**SGB** – FC Alsbach	
Sommerpause bis 06.08.2014			

2. Mannschaft
Kreisoberliga Hanau

		spielfrei	
23.03.	13^{15}	**SGB** – G. Großkrotzenburg II	
30.03.	15^{00}	Sportfr. Ostheim – **SGB**	
06.04.	13^{15}	**SGB** – SC 1960 Hanau	
13.04.	15^{00}	TSV Niederissigheim – **SGB**	
27.04.	13^{15}	FSV Neuberg – **SGB**	
04.05.	15^{00}	1. FC Mittelbuchen – **SGB**	
11.05.	13^{15}	**SGB** – KEWA Wachenbuchen	
18.05.	15^{00}	Spvgg. Roßdorf – **SGB**	
25.05.	13^{15}	**SGB** – Spvgg. Langenselbold	
01.06.	15^{00}	Eintr. Oberrodenbach – **SGB**	
07.06.	13^{15}	**SGB** – Eintr. Oberissigheim	
Sommerpause bis 06.08.2014			

Schauen Sie doch einmal rein
in unser Vereinsheim.
Es wird sich freuen
Ihre Sandra Derek.

Telefon: 06181 / 72764

Geöffnet:	**Di. – Fr.**	**ab 18^{00} Uhr.**
	Samstag	**ab 13^{00} Uhr.**
	Sonntag	**ab 9^{00} Uhr.**

Termine 2013

06.07.2013	Garden of Delight; Vereinsgelände; Einlass ab 19 Uhr
24.08.2013	Saisoneröffnungsfeier der SGB-Jugend; 14 Uhr
27.09.-28.09.2013	Zweitagesfahrt der Altfußballer nach Koblenz
28.09.2013	Oktoberfest mit Bruchköbeler Kuhschiss
08.11.2013	Beginn der Rückrunde
15.12.2013	Interne Weihnachtsfeier; Vereinsheim
27.12.-29.12.2013	Opel-brass-Cup in der Halle Nord in Bruchköbel

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Basketball Fußball Handball Turnen Leichtathletik Gymnastik Tischtennis

Aufnahmeantrag

Mitglied ab: _____

Name: _____

Vornamen: _____ **m/w geb.:** _____ **Abt.:**_____

_____ **m/w geb.:** _____ **Abt.:**_____

_____ **m/w geb.:** _____ **Abt.:**_____

_____ **m/w geb.:** _____ **Abt.:**_____

Straße: _____ **PLZ / Ort:** _____

Telefon 1: _____ **Telefon 2:** _____

Telefax: _____ **E-Mail:** _____

Zahlungsweise: (bitte ankreuzen)
Abbuchung vom Konto: ☐ **vierteljährlich** ☐ **halbjährlich** ☐ **jährlich**

Die jeweils gültige Vereinssatzung wird durch die Unterschrift als verbindlich anerkannt. Sie ist beim 1. Vorsitzenden und allen Abteilungsleitern erhältlich. Die zur Zeit gültigen Mitgliedsbeiträge und die Höhe der einmaligen Aufnahmegebühr sind auf der Rückseite dieses Antrags ersichtlich.

_____ _____
Ort / Datum Unterschrift

.....

Ermächtigung zum Beitragseinzug

Hiermit ermächtige ich die Sportgemeinschaft Bruchköbel e. V., vertreten durch den Vorstand, bis auf Widerruf die von mir zu zahlenden Mitgliedsbeiträge zu Lasten meines Girokontos

Kto.Nr.: _____ bei der _____
(Bezeichnung des kontoführenden Instituts)

BLZ: _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Beitragshöhe und Fälligkeit sind mir bekannt. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

_____ _____
Ort / Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Basketball Fußball Handball Turnen Leichtathletik Gymnastik Tischtennis

Zur Erleichterung und Vereinfachung für uns und unsere Mitglieder haben wir das Bankeinzugsverfahren eingerichtet. Wir bitten Sie die umseitige Ermächtigung auszufüllen. Die Abbuchung erfolgt bei vierteljährlicher Zahlung am 1.2., 1.5., 1.8. und 1.11. jeden Jahres, bei halbjährlicher Zahlungsweise am 1.2. und 1.8. und bei jährlicher Abbuchung am 1.2.

Folgende Mitgliedsbeiträge gelten ab dem 1.1.2001 und wurden in der Jahreshauptversammlung am 8.5.2000 beschlossen:

1.) Jugendliche (unter 18 Jahre) und Rentner ..... 4,50 € pro Monat
2.) Mitglieder ab Volljährigkeit bis zum Eintritt in den Ruhestand ..... 7,00 € pro Monat
3.) Familienbeitrag ..... 14,00 € pro Monat
einmalige Aufnahmegebühr ..... 14,00 €
einmalige Aufnahmegebühr bei mehreren Familienmitgliedern ..... 15,00 €

Mitglieder ab dem 46. Lebensjahr werden auf schriftlichen Antrag in die Beitragsgruppe 1.) eingestuft, wenn sie nachweisbar keiner aktiven sportlichen Tätigkeit im Verein mehr nachgehen. Diese Regelung gilt nicht bei einer Zuordnung nach Beitragsgruppe 3.) Familienbeitrag.

Datenschutz!
Ich willige ein, dass meine Daten zum Zwecke der ordentlichen Vereinsführung, gemäß den Richtlinien des Bundes-Daten-Schutzgesetzes, in Dateien gespeichert werden. Bei Austritt aus dem Verein werden diese Daten gelöscht.

Wir gratulieren zum Geburtstag

29.11. Fabian Birkner
29.11. Daniel Conrad
29.11. Sebastian Ruf
30.11. Alem Omic
02.12. Baran Maktay
04.12. Sven Skupin
05.12. Kim-Christopher Werner
06.12. Marc Unbehaun
08.12. Jonas Markhof
09.12. Karlheinz Vetter
09.12. Janik Endewardt
10.12. Felix Schöhl
11.12. Marco Doppel
11.12. Louis Crede
12.12. Kevin Leichner
12.12. Göktan Gündogan
13.12. Niklas Hofmann

und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Täglich von 10:30 - 24:00 Uhr für Sie geöffnet. Montag - Freitag Stammessen
63486 Bruchköbel, Bahnhofstraße 70; Telefon: 06181 - 73249
http://www.Gleis3.de

PC Service Rosenberger

63486 Bruchköbel
Bahnhofstraße 23

Besuchen Sie unsere Homepage
- für weitere Informationen - **unter www.pcsedv.de**

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
von
09.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr

Mittwoch und Samstag
von
09.00 - 14.00 Uhr

- **ASUS- / DEVOLO- / LG- Partner**
- **AVM Competence Center**
- PCs, Notebooks, Monitore, Drucker, usw.
- Reparaturen - auch Notebooks, Drucker ...
- Sicherheitskonzepte und Datenrettung
- Netzwerke (Microsoft)
- **Online-SHOP**
- **NEU! Gebrauchtteile-IT Shop**

Unser Team und wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison mit der SG Bruchköbel!
Wolfgang und Simona Rosenberger

Telefon 06181 - 90 62 939

Telefonliste Jugendbetreuer 2013/2014

Jugendleiter
Oliver Sonntag: 06181 / 4347761

stv. Jugendleiter
Frank Ruffieux: 06181 / 78155

A-Jugend:	Trainer	Peter Schmidt	0151 / 43131370
	Trainer	Timo Fleischer	0177 / 7363599
	Betreuer	Fabio Vitale	06181 / 4346399
	TW-Trainer	Stefan Alraum	0163 / 9640679
B-Jugend:	Trainer	Kevin Moore	06181 / 74684
	Trainer	Hans Peter Braun	06181 / 76382
	Trainer	Michael Bätz	06181 / 78534
	TW-Trainer	Stefan Alraum	0163 / 9640679
C-Jugend:	Trainer	Thomas Weber	06183 / 919850
	Trainer	Martin Mönninger	0171 / 3382959
D-Jugend:	Trainer	Oliver Sonntag	0172 / 4268101
	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
	Trainer	Frank Weber	06181 / 74303
	Trainer	Sven Grüneberg	0176 / 63338576
E-Jugend:	Trainer	Michael Krützmann	06181 / 76792
	Trainer	Björn Lukowics	06181 / 9065454
	Trainer	Tobias Müller	06181 / 5200693
	Trainer	Matthias Linne	06181 / 424989
	Trainer	Dirk Kosch	06181 / 780738
	Trainer	Volker Milinski	0170 / 2233481
	Trainer	Christoph Portele	0172 / 6876531
	Trainer	Andreas Vogler	0172 / 6969136
	Trainer	Alexander Erhardt	06181 / 74750
F-Jugend:	Trainer	Günther Dorn	06181 / 78850
	Trainer	Patrick Hampel	06181 / 780716
	Trainer	Andreas Trostmann	0171 / 6950626
G-Jugend:	Trainer	Fabricio Erhardt	0178 / 4888117
	Trainer	Mathias Hensel	0172 / 1087147

RS SCHNITZER home design

RS Schnitzer home design
Keltenstraße 11
63486 Bruchköbel
Fon 06181-97 21-0
www.rs-schnitzer.de
geöffnet: Mo.-Fr. 9-18.30 und Sa. 9-13 Uhr

Fliesen Türen Bäder Parkett

Trainingszeiten der Jugend 2013/2014

A-Jugend (16-18):	Mo., Mi., Do., Fr.	19^{00} - 20^{30} Uhr
B1-Jugend (14-16):	Mo., Mi., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
B2-Jugend (14-16):	Mo., Mi.	17^{30} - 19^{00} Uhr
C1-Jugend (12-14):	Di., Do., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
C2-Jugend (12-14):	Di., Do., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
D1-Jugend (10-12):	Mo.	16^{30} - 18^{00} Uhr
	Mi., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
D2-Jugend (10-12):	Mo.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Do.	17^{00} - 19^{00} Uhr
E1-Jugend (8-10):	Mo., Mi., Fr.	16^{00} - 17^{30} Uhr
E2-Jugend (8-10):	Mo.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Fr.	17^{00} - 18^{30} Uhr
E3-Jugend (8-10):	Mo.	16^{00} - 17^{30} Uhr
	Mi.	17^{00} - 18^{30} Uhr
	Fr.	15^{30} - 16^{30} Uhr
E4-Jugend (8-10):	Di.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Fr.	16^{30} - 18^{00} Uhr
F1-Jugend (7-8):	Di., Do.	17^{30} - 19^{00} Uhr
F2-Jugend (7-8):	Di.	16^{30} - 18^{00} Uhr
	Fr.	16^{00} - 17^{30} Uhr
F3-Jugend (7-8):	Mo.	16^{00} - 17^{30} Uhr
	Fr.	16^{00} - 17^{00} Uhr
G-Jugend (5-7):	Di.	16^{30} - 18^{00} Uhr
	Fr.	16^{00} - 17^{30} Uhr

OPTIKER DANKERT OHG
Innerer Ring 1 (Geschäftszentrum)
63486 Bruchköbel, Telefon: 0 61 81 / 7 52 46
Innerer Ring 2, Telefon: 0 61 81 / 7 67 81
„Zugabe! ... Zugabe!"
Jetzt auch
Kontaktlinsen

Wir danken

allen Firmen, die durch ihre Anzeigen die Herstellung dieses Heftes ermöglicht haben.

Wir bitten

alle unsere Mitglieder, Gönner und Freunde, diese Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand der SG Bruchköbel Abteilung Fußball

Ausgabe 176-13-11
Die nächste Ausgabe erscheint am 23.03.2014

Redaktion und Gestaltung: Thorsten Brede
03.12.2013

Fragen, Kritiken, Anregungen? Schicken Sie eine E-Mail an: tzzz.pfff@gmx.de

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

sanitätshaus bußfeldschiller leben in bewegung

WIR BEWEGEN BRUCHKÖBEL

© fotolia

Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH | Innerer Ring 6 | D-63486 Bruchköbel | Telefon 0 61 81 - 9 06 08 88 | www.bussfeldschiller.de